

Ausschreibung Fenriz Fight Challenge VII für MMA

FENRIZ

GYM

Inhalt

1. Allgemeines und Organisatorisches	2
2. Angewandtes Regelwerk	3
3. Teilnahmevoraussetzungen.....	4

Anmerkung: Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichwohl für beiderlei Geschlecht.

1. Allgemeines und Organisatorisches

Die Fenriz Fight Challenge soll primär Amateuren die Möglichkeit bieten, sich im MMA in einem sicheren Umfeld zu messen (Amateur-Definition: <https://gemmaf.de/download/3717/>). Matches zwischen Amateuren und Profis sind nicht zulässig.

Meldungen sind **bis zum 09. Oktober** an ulf@fenriz-tz.de mit folgenden Informationen zu richten:

- Name, Vorname(n)
- Geburtsdatum
- tatsächliches Gewicht (NICHT Gewichtsklasse)
- Kampfrekord MMA/K1
- Vorkenntnisse anderer Kampfsportarten
- Schule/Gym/Coach
- gewünschte Modi

Ort

Fenriz Trainingszentrum | Lobeckstraße 36 | Hinterhof Erdgeschoss | 10969 Berlin

Datum und Tagesplan	
Datum	19. Oktober 2019
Waage und Arztchecks	16:00Uhr – 17:30 Uhr
Regelbesprechung	17:30 Uhr
Einlass Zuschauer	18:30 Uhr
Beginn	19:00 Uhr

Eintritt

Je Athlet ist der Eintritt für einen Betreuer frei.

10€ für Mitglieder / 15€ für Externe. Tickets sind vorab im Fenriz Trainingszentrum und falls noch vorhanden an der Abendkasse erwerbbar.

Kontakt

Matchmaking und generelle Anfragen: ulf@fenriz-tz.de

Regelwerk und Bluttests: mmaevents@gemmaf.de

Wir legen höchsten Wert auf das öffentlich wirksame Bild des Kampfsportes und der durchgeführten Wettkämpfe. Daher behalten wir uns das Recht vor, einzelne Teilnehmer und/oder komplette Sportschulen von der Teilnahme auszuschließen, wenn durch deren Teilnahme aus unserer Sicht eine potenzielle Gefährdung für die störungsfreie Durchführung der Wettkämpfe möglich ist.

2. Angewandtes Regelwerk

Im Amateurbereich sollen Athleten mit ihrem normalen Gewicht antreten. Dementsprechend sind Catchweight-Matches möglich und erwünscht. Natürlich sind aber auch Matches innerhalb der Standard-Gewichtsklassen, wie unten aufgeführt, möglich.

MMA Gewichtsklassen	
Männer	Frauen
Gewichtstoleranz: 0,45 kg	
	Atomweight (≤ 47,6 kg)
Strawweight (≤ 52,2 kg)	Strawweight (≤ 52,2 kg)
Flyweight (≤ 56,7 kg)	Flyweight (≤ 56,7 kg)
Bantamweight (≤ 61,2 kg)	Bantamweight (≤ 61,2 kg)
Featherweight (≤ 65,8 kg)	Featherweight (≤ 65,8 kg)
Lightweight (≤ 70,3 kg)	Lightweight (≤ 70,3 kg)
Welterweight (≤ 77,1 kg)	
Middleweight (≤ 83,9 kg)	
Light Heavyweight (≤ 93 kg)	
Heavyweight (≤ 120,2 kg)	
Super Heavyweight (> 120,2 kg)	

Mindestalter: 18 Jahre

Angewandt wird das Regelwerk der German Mixed Martial Arts Federation e.V. (GEMMAF) für Amateure. Die wichtigsten Punkte in Kürze:

- Keine Ellenbogen- oder Unterarmschläge
- Keine Knie zum Kopf des Gegners
- Keine Heel Hooks
- Keine Twister, Neck Cranks, Can Opener, Crucifix und/oder andere Hebel auf die Halswirbelsäule und Wirbelsäule
- Besondere Ausrüstungsvorschriften: Schienbeinschoner und kurzärmelige Rashguards sind zu tragen.

Für Details siehe Regelwerk unter: <https://gemmaf.de/download/2305/>

Bei Fragen, bitte an mmaevents@gemmaf.de wenden.

Die Veranstaltung wird von der GEMMAF betreut und Athleten können Punkte für die GEMMAF-Rangliste sammeln: <https://gemmaf.de/rankings/>

3. Teilnahmevoraussetzungen

Alle genannten Teilnahmevoraussetzungen sind von den Athleten zu erfüllen. Ansonsten ist eine Teilnahme an der Veranstaltung nicht möglich. Sobald ein Athlet gematcht wurde, muss er sich um die Erfüllung der Teilnahmevoraussetzungen kümmern!

a) Wettkampftauglichkeit

Der Gesundheitszustand des Athleten sollte so beschaffen sein, dass dieser bedenkenlos Vollkontakt-Kampfsport betreiben kann. Die Wettkampftauglichkeit wird von den Ärzten vor Ort geprüft.

Alle Athletinnen müssen vor Ort einen Schwangerschaftstest durchführen, welcher selbst mitzubringen ist.

b) Identifikation, Volljährigkeit

Jeder Athlet muss einen Pass oder ein offizielles Dokument (z.B. Personalausweis) zur Identifikation mit sich führen.

Alle Athleten müssen am Veranstaltungstag mindestens 18 Jahre sein.

c) Blutuntersuchung

Zur Verringerung des Risikos der Ansteckung mit Krankheiten über den Blutweg sind nur Athleten zugelassen, die eine Blutuntersuchung vorlegen. Die Erbringung der Blutuntersuchung kann über einen Bluttest beim Arzt oder eine Blutspende erfolgen. Die Übersicht über die Möglichkeiten zum Nachweis der Blutuntersuchung sind in folgendem Dokument zu finden: <https://gemmaf.de/download/3708/>

Die Vorgaben aus diesem Dokument sowie der entsprechenden Formulare sind exakt zu folgen, ansonsten kann eine Teilnahme nicht gewährleistet werden.

Die Athleten müssen entsprechende Nachweise bis spätestens zum 09. Oktober 2019 an health@gemmaf.de senden.

d) Wettkampf-Ausrüstung

Um die Fairness des Wettbewerbs zu gewährleisten, werden allen Athleten baugleiche Handschuhe und Schienbeinschützer zur Verfügung gestellt.

Selbst mitzubringen sind u.a. ein kurzärmeliger Rashguard (Farbe des Rashguards ist egal), Mundschutz und Tiefschutz (optional für Frauen) sowie Shorts. Material für das Bandagieren der Hände (Mullbinden und medizinisches Klebeband) ist von den Athleten selbst mitzubringen, falls der Athlet Bandagen an den Händen haben möchte. **Box- oder Thaiboxbandagen sind nicht zulässig.**

Weitere Vorgaben zu der Ausrüstung sowie zur äußerlichen Erscheinung sind im oben genannten GEMMAF-Regelwerk zu finden. Jegliches Equipment muss den Vorgaben im GEMMAF-Regelwerk entsprechen.